



Globalwerte

2. Planung und Darstellung



3. Umgang mit den Studierenden

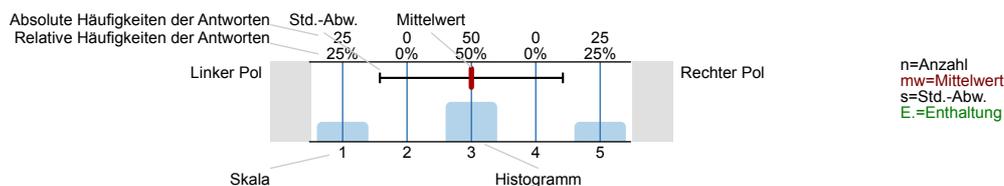


4. Interessantheit und Relevanz



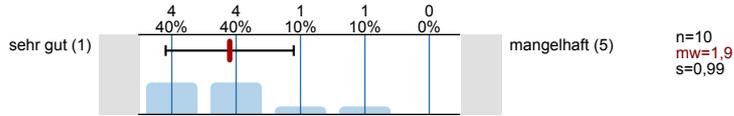
Legende

Fragetext

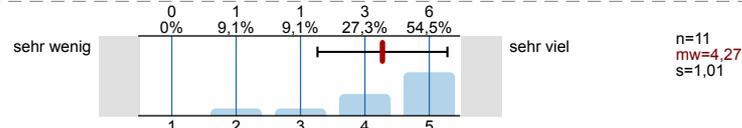


1. Globale Veranstaltungsbeurteilung

1.1) Welche Note geben Sie der Veranstaltung insgesamt?

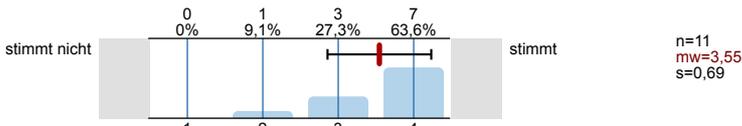


1.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt

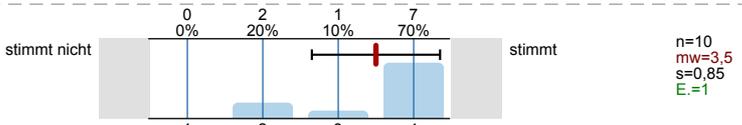


2. Planung und Darstellung

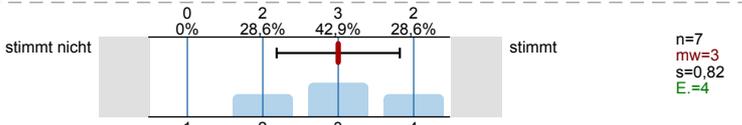
2.1) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung



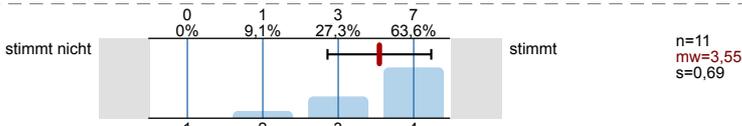
2.2) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert



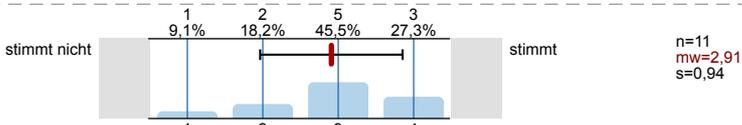
2.3) Es werden Beziehungen zu anderen Lehrveranstaltungen hergestellt



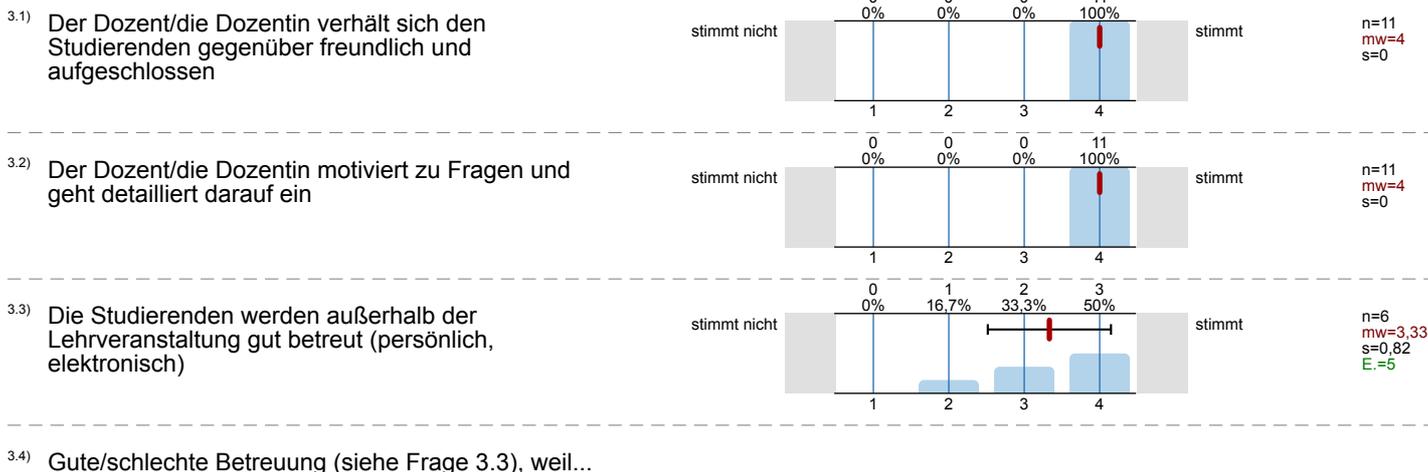
2.4) Der Dozent/die Dozentin zeichnet sich durch eine sehr gute Wissensvermittlung aus



2.5) Die Wissensvermittlung wird durch Lernmaterial (z. B. Folien, Skripte, StudOn-Angebot) sehr gut unterstützt



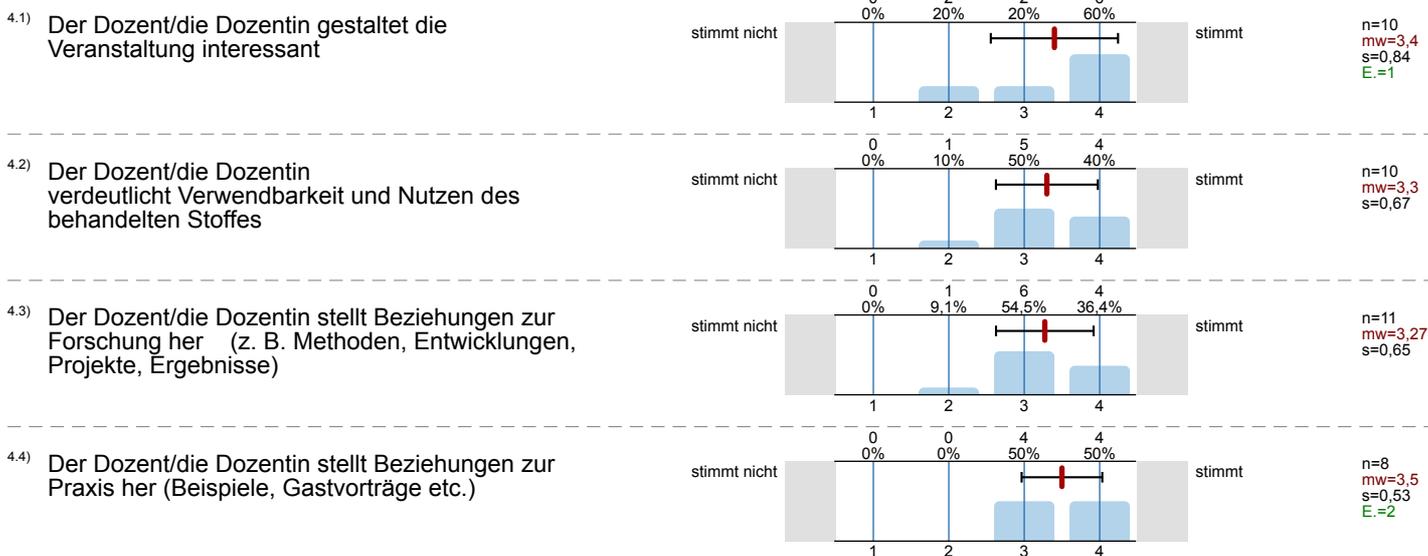
3. Umgang mit den Studierenden



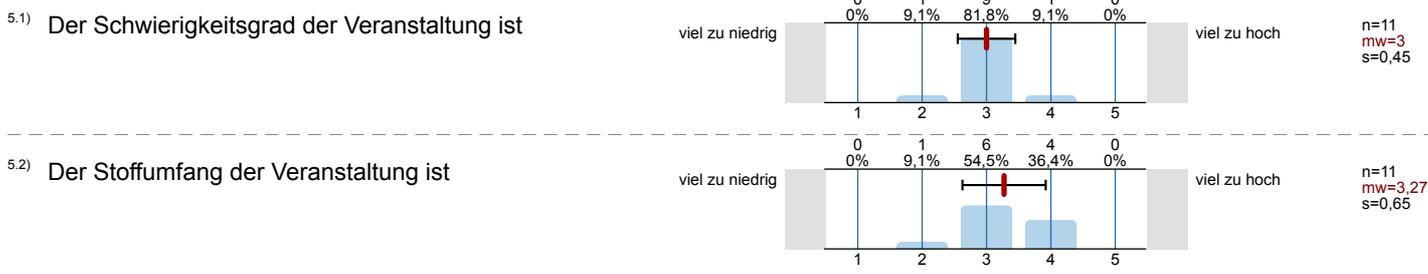
sehr freundlich und angenehmes Lernklima
 sehr ausführliche ~~Frage~~ Fragenklärung mit vielen Beispielen

Aut., geht sehr gut auf Fragen ein und zeichnet sich durch viel Praxiswissen von anderen Dozenten ab. Super!

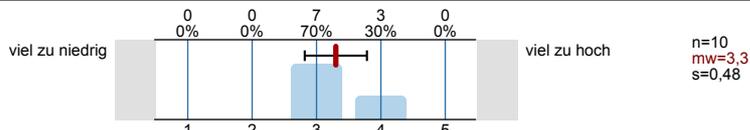
4. Interessantheit und Relevanz



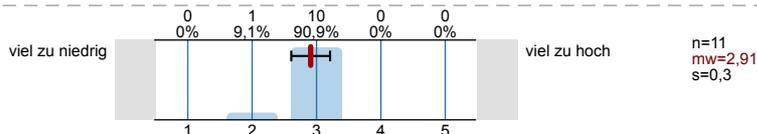
5. Schwierigkeit und Umfang



5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist

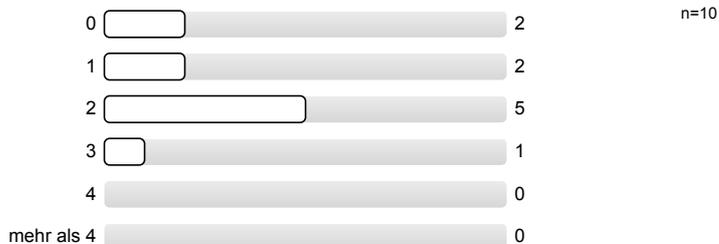


5.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist



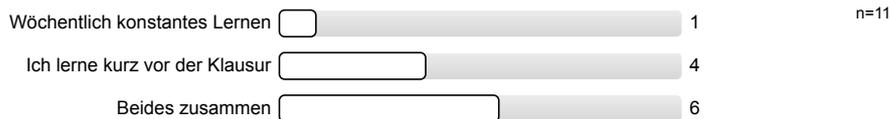
6. Selbststudium

6.1) Wie viele Stunden wendeten Sie bisher durchschnittlich für das Selbststudium dieser Lehrveranstaltung pro Woche auf?

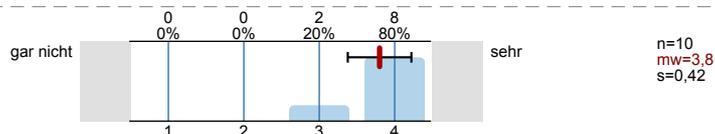


7. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

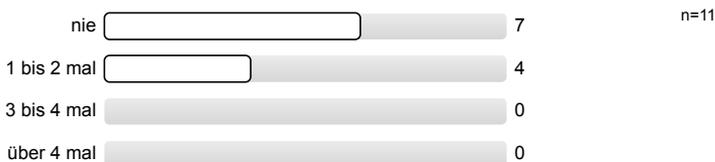
7.1) Welchen Lernstil bevorzugen Sie?



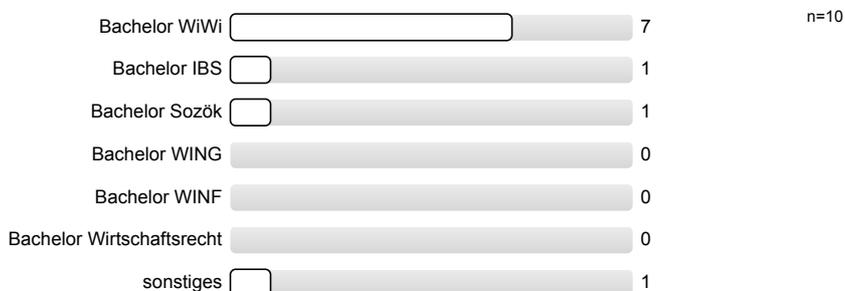
7.2) Das Thema der Veranstaltung ist interessant



7.3) Wie oft haben Sie gefehlt?



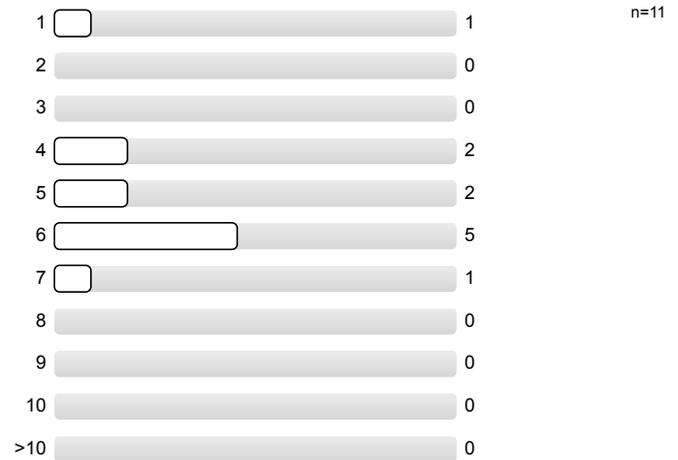
7.4) Studiengang



7.5) Welche Rolle spielt diese Veranstaltung in Ihrem Studium?



7.6) Semesteranzahl



8. Abschließende Fragen

8.1) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

-Praxisnah durch Praxisbeispiele

Praxisbeispiele aus dem „wahren“ wenn auch geographisch weiter entfernten Leben.

Interessantes Thema, gute Wissensvermittlung, viele Beispiele

viele Beispiele gute Erklärungen
klare Gliederung

Praxisbeispiele, realitätsnahe
Wissensvermittlung durch Dozent

Man muss mitschreiben und ist deshalb die ganze Zeit konzentriert und aufmerksam. Trotz Samstag geht die Zeit dabei sehr schnell. Es macht viel Spaß!

8.2) Was ist schlecht an der Veranstaltung? Warum?

Skript ausführlicher gestalten

Im Script ~~stehen~~ müsste bei den Diagrammen @ jeweils stehen, für was die Abkürzungen stehen

Veraltete Mediennutzung; Kein Script zur Nacharbeit

lange Blockveranstaltung, nicht immer einfach zu folgen aufgrund des fehlenden, ausformulierten Skripts

Der rote Ballen an der Oberseite der Folien ist "drucker-fählich", velt. ändern.

Manchmal wird nicht ganz deutlich bei welchem Gliederungs-punkt man sich befindet.

8.3) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was könnte aus anderen Veranstaltungen übertragen werden?

Am besten bereits in der Beschreibung d. Veranstaltung angeben, dass das Skript durch Besuch der Vorlesung ergänzt werden muss.
Das Fehlen aufgrund von Krankheit oder auch privaten "Pflichtveranstaltungen" ist dadurch ausst. kom. möglich. (Studieren die, eine auf andere Fächer, ohne

PowerPoint Folien inkl. Erläuterungstexten zu Grafiken, Kurvendiagrammen

Mehr Erläuterungen zu den Grafiken im Skript, um besser folgen zu können

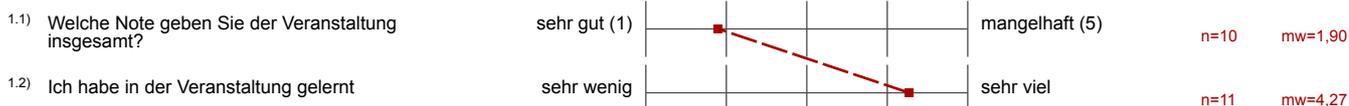
Keine, genauso weitermachen!

Profillinie

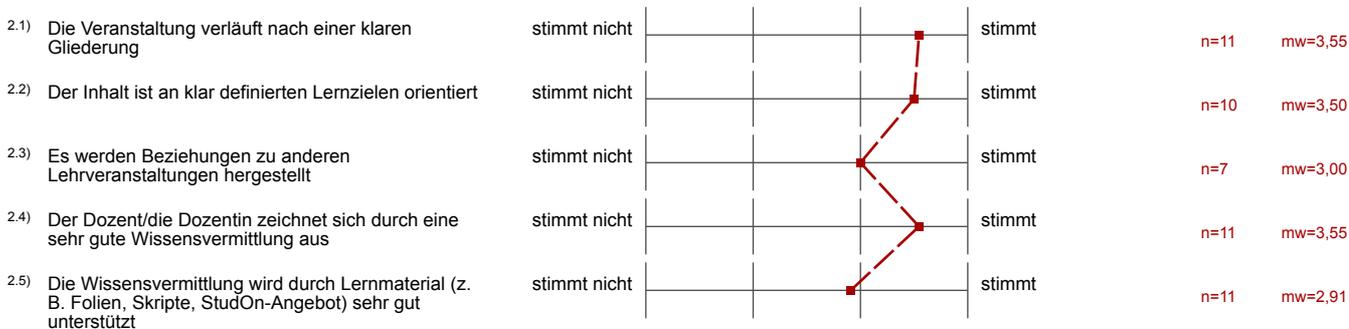
Teilbereich: LVE FB WiWi
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Klaus Georg Binder
 Titel der Lehrveranstaltung: Grundzüge der Umweltökonomik - Vorlesung
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

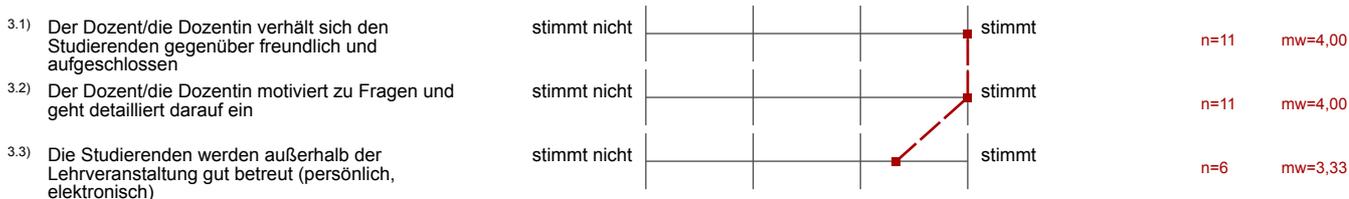
1. Globale Veranstaltungsbeurteilung



2. Planung und Darstellung



3. Umgang mit den Studierenden



4. Interessantheit und Relevanz



5. Schwierigkeit und Umfang



